

# Klassik-Festival im historischen Dorfkern

**RHEINAU** Bereits zum dritten Mal können sich Klassikfreunde auf ein exquisites Mini-Festival im Zürcher Weinland freuen. Vom 30. Juli bis 5. August geben international renommierte Solisten grossartige Werke in der speziellen Atmosphäre der Klosterschüür zum Besten.

«Les absents ont toujours tort», sagt ein französisches Sprichwort. Oder frei übersetzt: Wer in der ersten Augustwoche in den Ferien weilt, verpasst etwas. Nämlich eine weitere Auflage der Sommerserenaden, welche in Zusammenarbeit mit den Internationalen Meisterkursen an drei Abenden mit Meisterwerken und Raritäten ihr Publikum verzaubern. Aber nicht nur das: Die Dozenten der Meisterkurse, die alleamt Solopositionen in grossen Sinfonieorchestern besetzen und an wichtigen Musikhochschulen unterrichten, haben wiederum Freunde mitgebracht.

Am ersten Abend spielen sie mit den «Solistes de Berne» ein böhmisch angehauchtes, romantisches Programm mit selten gehörten Werken für Streicher und Bläser.

Am Mittwoch ist brillante Salon-Musik für Flöte, Oboe und Klarinette mit Klavier angesagt. Motive aus dani-



**Einmalige Atmosphäre in der Klosterschüür.**

Bild: zvg

schen und russischen Volksliedern, aus Webers «Freischütz» oder Rossinis «Wilhelm Tell» werden auf schwindelerregende Art und Weise umspielt und variiert.

Am letzten Abend treten die Dozenten gemeinsam mit Teilnehmern der Meisterkurse auf, sodass zum Finale über ein Dutzend Bläser auf der improvisierten Holzbühne in der Klosterschüür spielen.

Mit Mozarts «Gran Partita» steht ein absolutes Meisterwerk auf dem Programm, welches im Film «Amadeus» als «ein Werk nicht von dieser Welt»

gewürdigt wird. Ergänzt wird das Programm mit Richard Strauss' Suite für 13 Bläser, welche quasi das Gesellenstück des noch nicht zwanzigjährigen Komponisten war. Die Konzerte finden am Sonntag, 30. Juli, Mittwoch, 2. August, und Samstag, 5. August, jeweils um 20 Uhr statt und dauern eine gute Stunde. Vor und nach den Konzerten besteht eine Verpflegungsmöglichkeit. (eg)

Sonntag, 30. Juli, Mittwoch, 2. August, und Samstag, 5. August  
jeweils 20 Uhr  
Klosterschüür, Rhinau